

Gemeinde Balzers – Leitbild, Vision und Strategie

Auswertungsbericht Bevölkerungsbefragung



Einleitung

Einführung

Um die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Balzers gezielt zu gestalten, erarbeitet die Gemeinde in Begleitung der Fachhochschule Graubünden ein Leitbild, eine Vision und Strategie aus. In diesem Prozess wird die Bevölkerung aktiv miteinbezogen.

Neben Workshops mit der Bevölkerung fand vom 27. März bis 27. April 2025 auch eine Bevölkerungsbefragung statt. Insgesamt haben 708 Personen – das entspricht 17 % der angeschriebenen Bevölkerung – an der Befragung teilgenommen. Dies ist ein sehr guter Wert (Rücklauf) für eine freiwillige Befragung. So konnten umfassende Erkenntnisse zu den Bedürfnissen der Bevölkerung und deren Einschätzungen zu den Handlungsfeldern in Zukunft erhoben werden. Die Ergebnisse dieser Bevölkerungsbefragung sind im vorliegenden Bericht festgehalten.

Weiteres Vorgehen

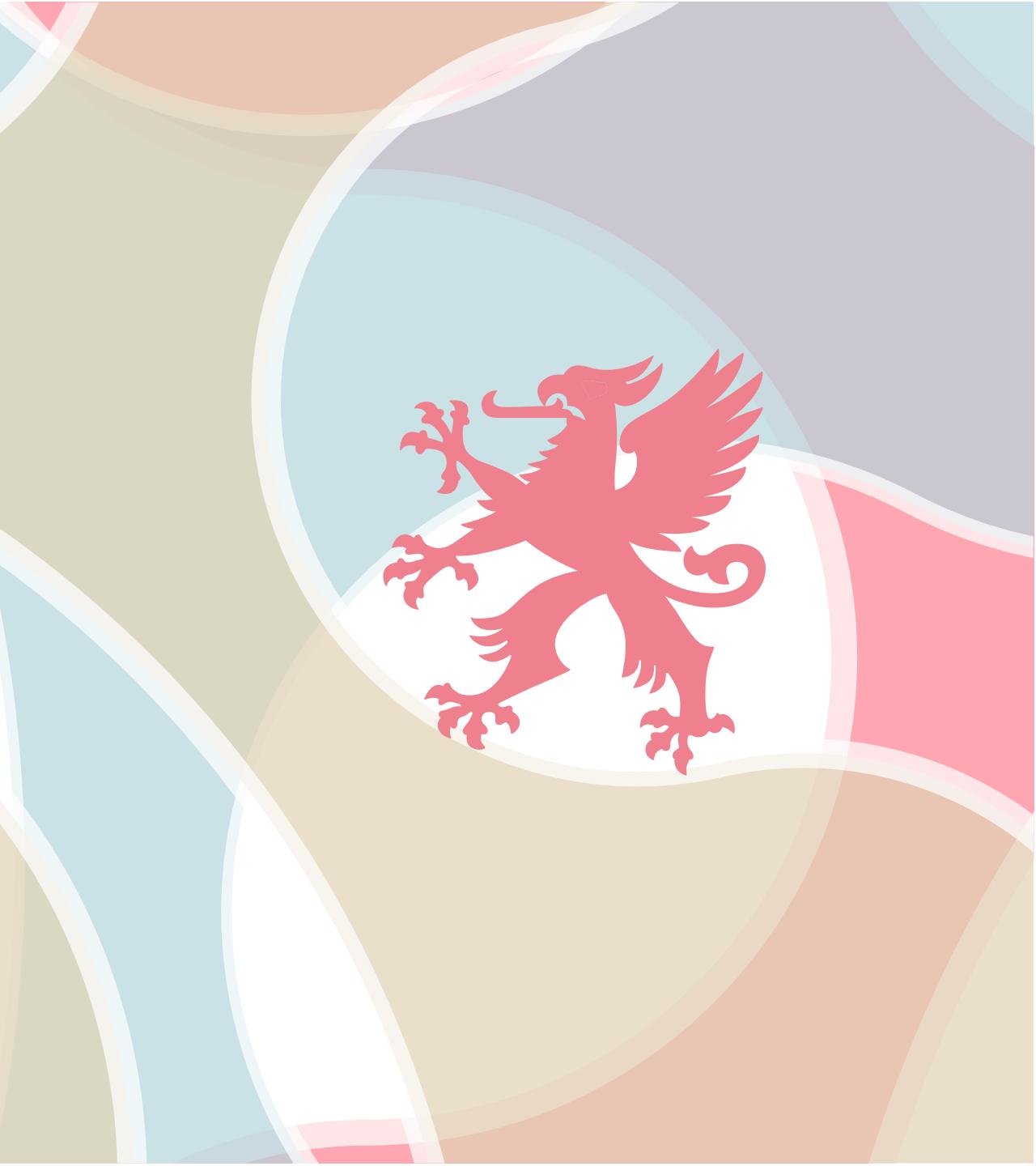
Einige Ergebnisse der Befragung wurden anlässlich des Workshops mit der Bevölkerung vom 24. Mai 2025 als Grundlage für Diskussionen präsentiert. Zudem fließen die Ergebnisse in die Ausarbeitung des Leitbilds, der Vision und Strategie ein. Das Leitbild wird nach dessen Fertigstellung der Bevölkerung präsentiert.

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Befragung

Der Gemeinderat und das Projektteam bedanken sich herzlich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für die grosse Teilnahme an der Befragung. Dank Ihrer Teilnahme können wertvolle Erkenntnisse in die Ausarbeitung des Leitbilds sowie der Vision und Strategie der Gemeinde Balzers einfließen.

Inhaltsverzeichnis

1	Erhebung und Methodik	3
2	Stichprobenbeschreibung	5
3	Leben in der Gemeinde	14
4	Medien/Kommunikationskanäle	24
5	Einschätzung zukünftige Herausforderungen	28
6	Handlungsfelder/Stossrichtungen	30
7	Fazit	35



1 Erhebung und Methodik

Erhebung und Methodik

Methodische Eckwerte



Bevölkerungsbefragung in der Gemeinde Balzers

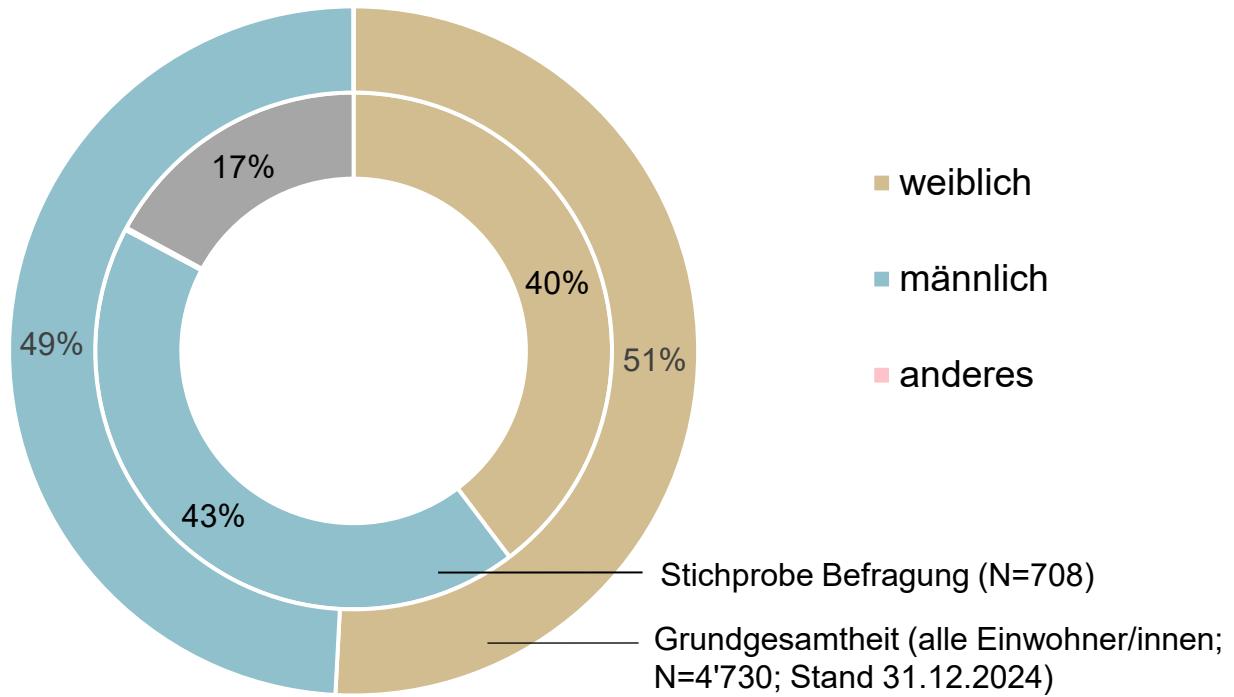
Zielgruppe	Bevölkerung ab 12 Jahren
Methode	Bevölkerungsbefragung via Online-Formular oder auf Anfrage mit physischem Fragebogen
Zeitraum der Befragung	27. März bis 27. April 2025
Anzahl Antworten	708 Antworten (Rücklaufquote 17 %; Grundgesamtheit 4'167 Personen)
Fragebogen Online/Print	Online ausgefüllt: 704 Physisch ausgefüllt: 4

2 Stichprobenbeschreibung

Stichprobenbeschreibung

Geschlecht

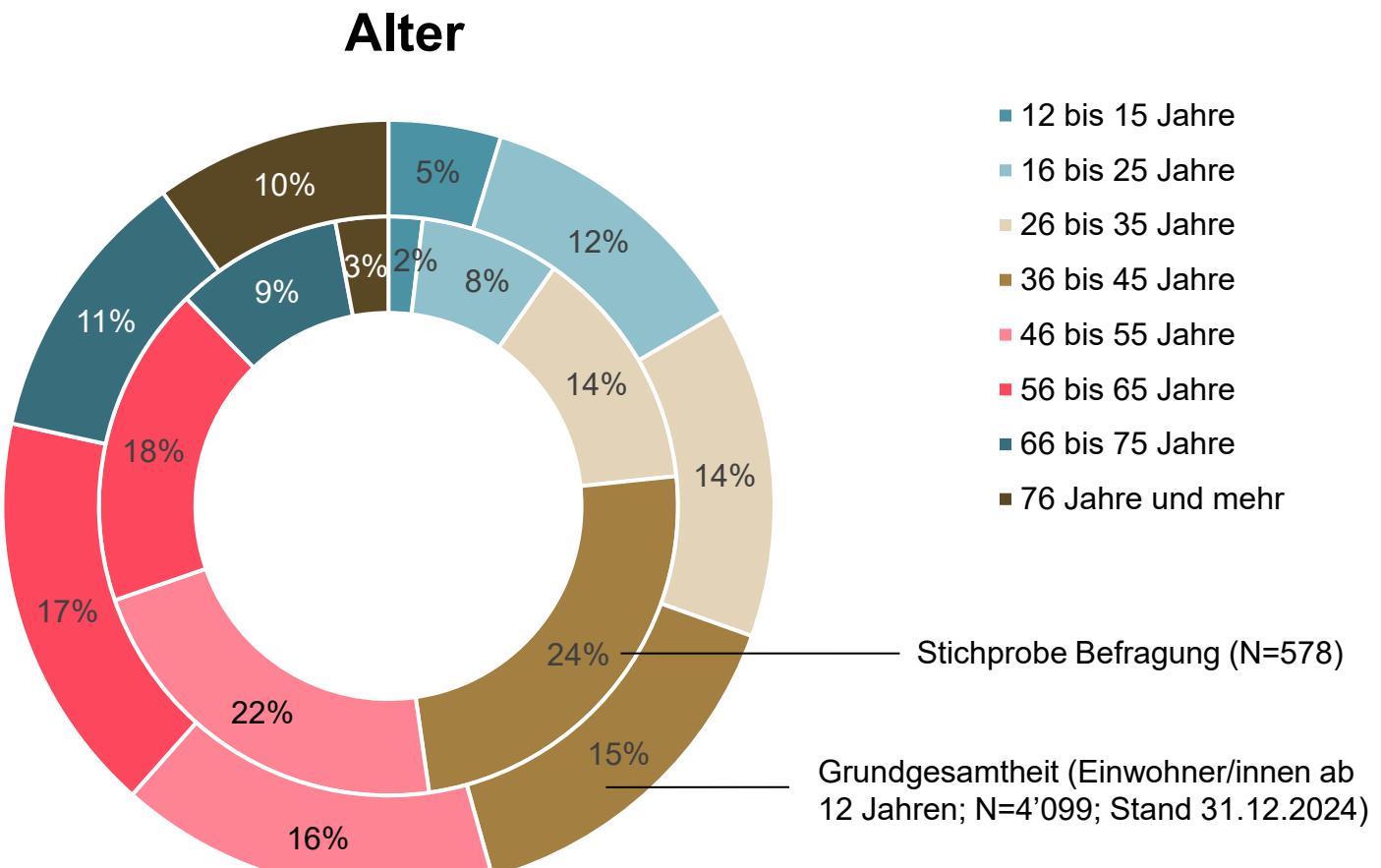
Welches Geschlecht haben Sie?



Anmerkung zur Stichprobe: Eine Person hat «anderes» ausgewählt (weniger als 1%).

Stichprobenbeschreibung

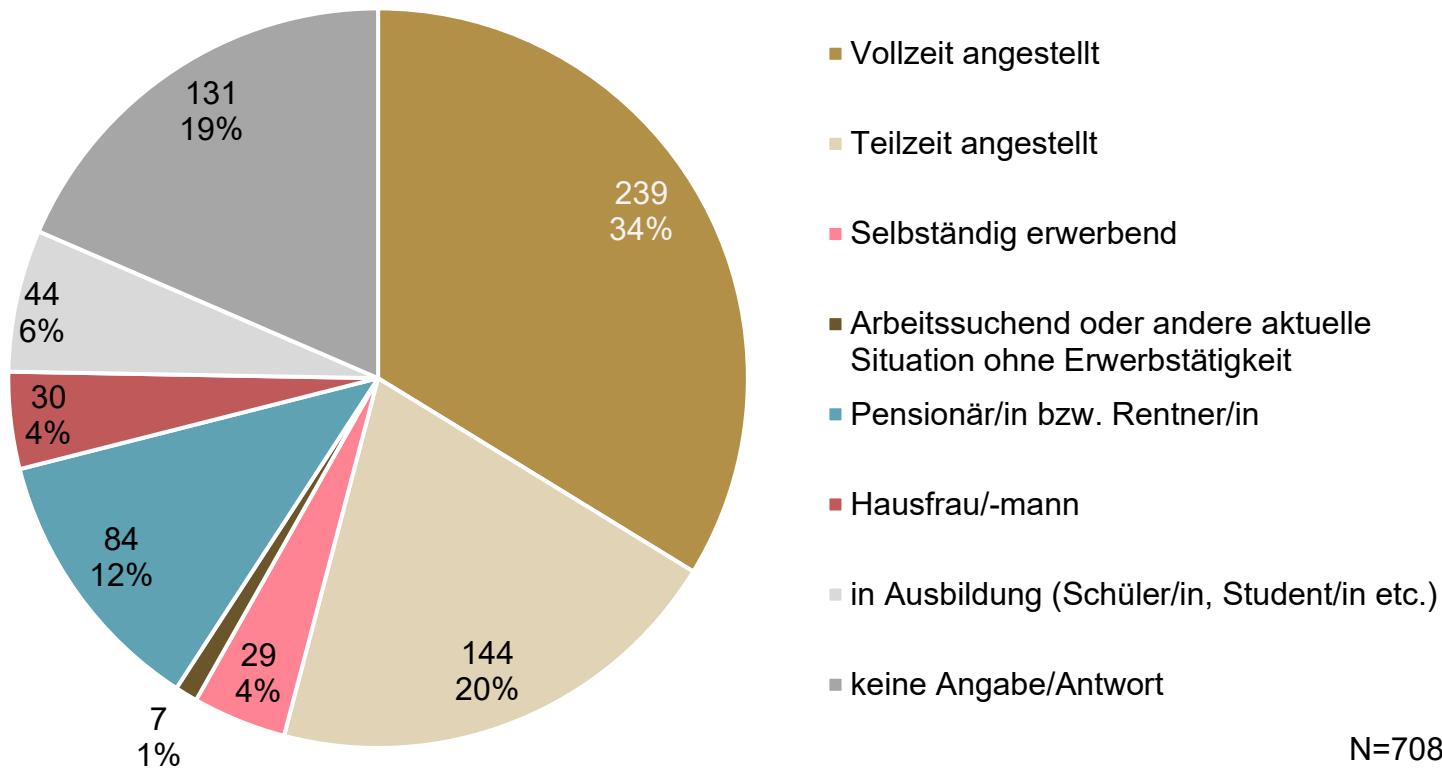
Alter



Stichprobenbeschreibung

Berufliche Beschäftigung/Tätigkeit

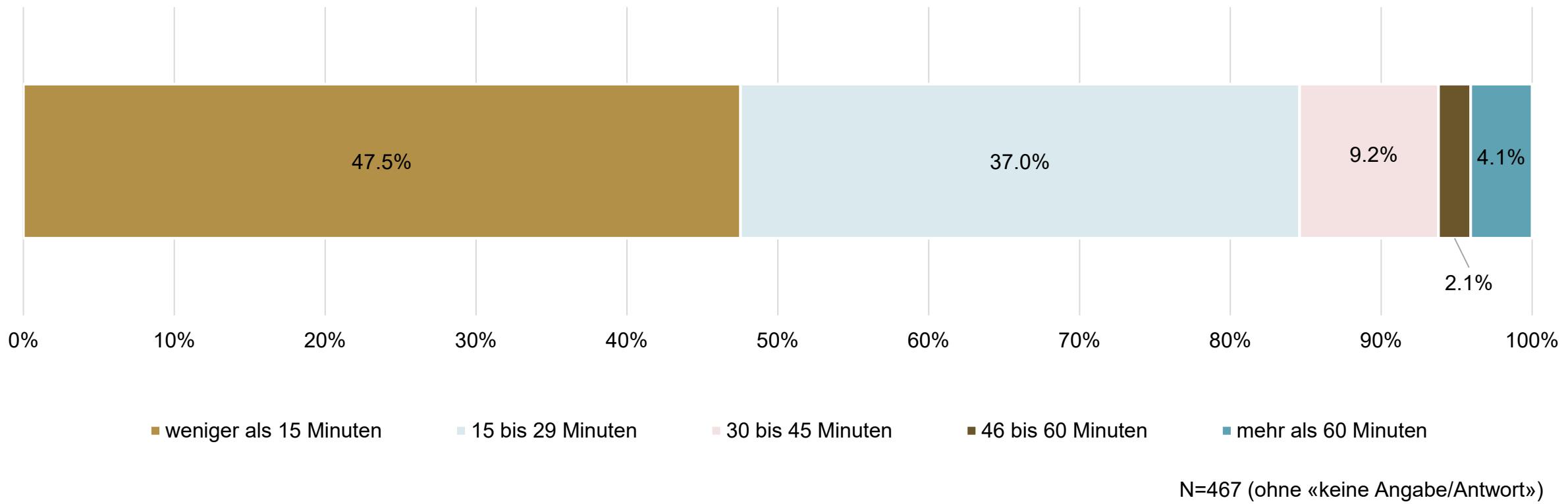
Welcher beruflichen Beschäftigung/Tätigkeit gehen Sie aktuell nach?



Stichprobenbeschreibung

Zeit für Arbeitsweg (Hinfahrt)

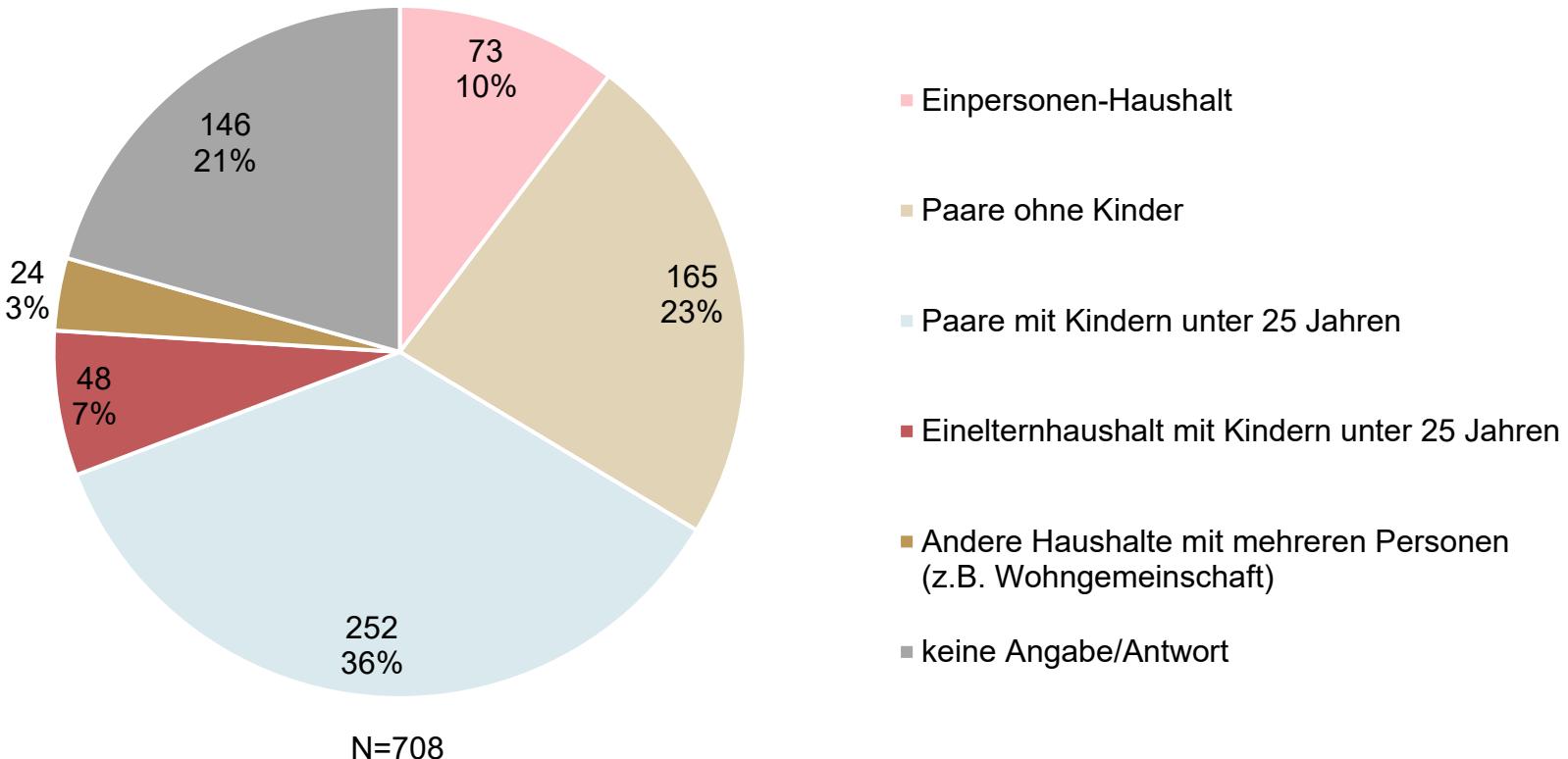
Wie viel Zeit benötigen Sie für Ihren Arbeitsweg (Hinfahrt)?



Stichprobenbeschreibung

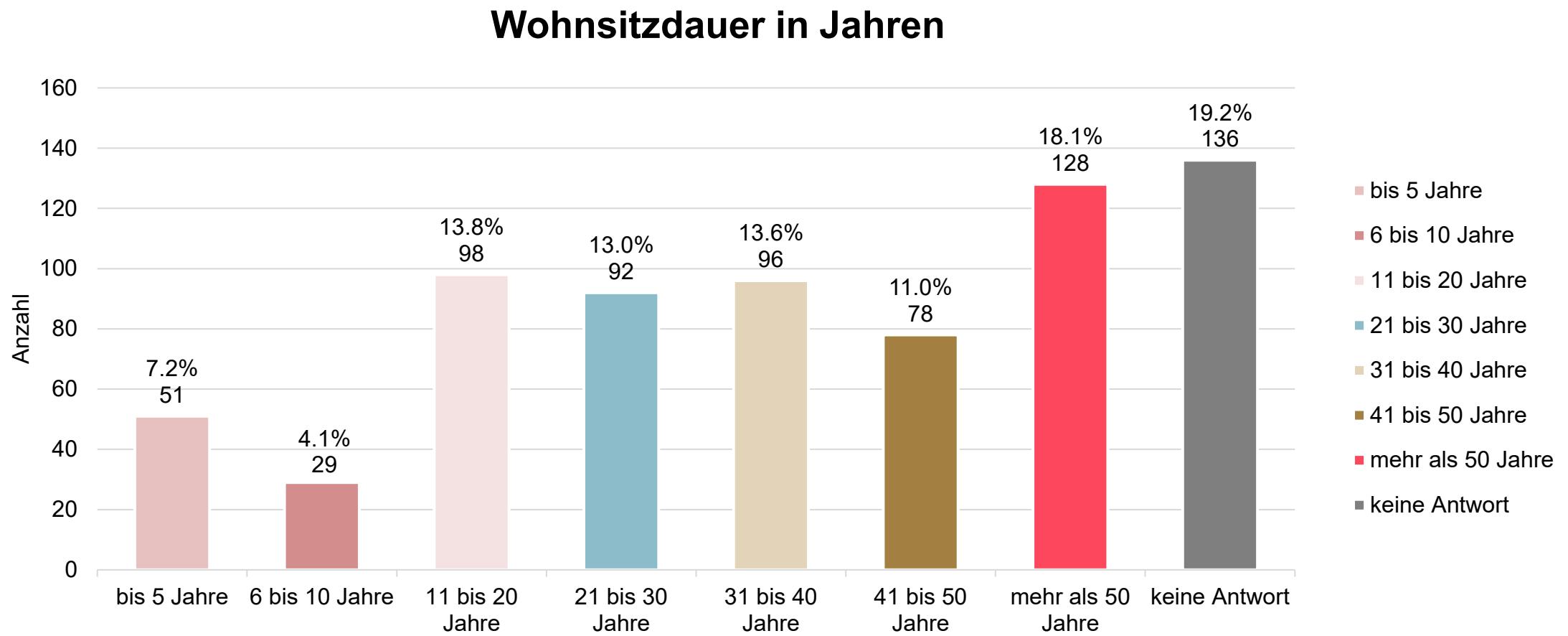
Haushaltstyp

Welchem Haushaltstyp entspricht Ihre aktuelle Wohnsituation?



Stichprobenbeschreibung

Wohnsitzdauer

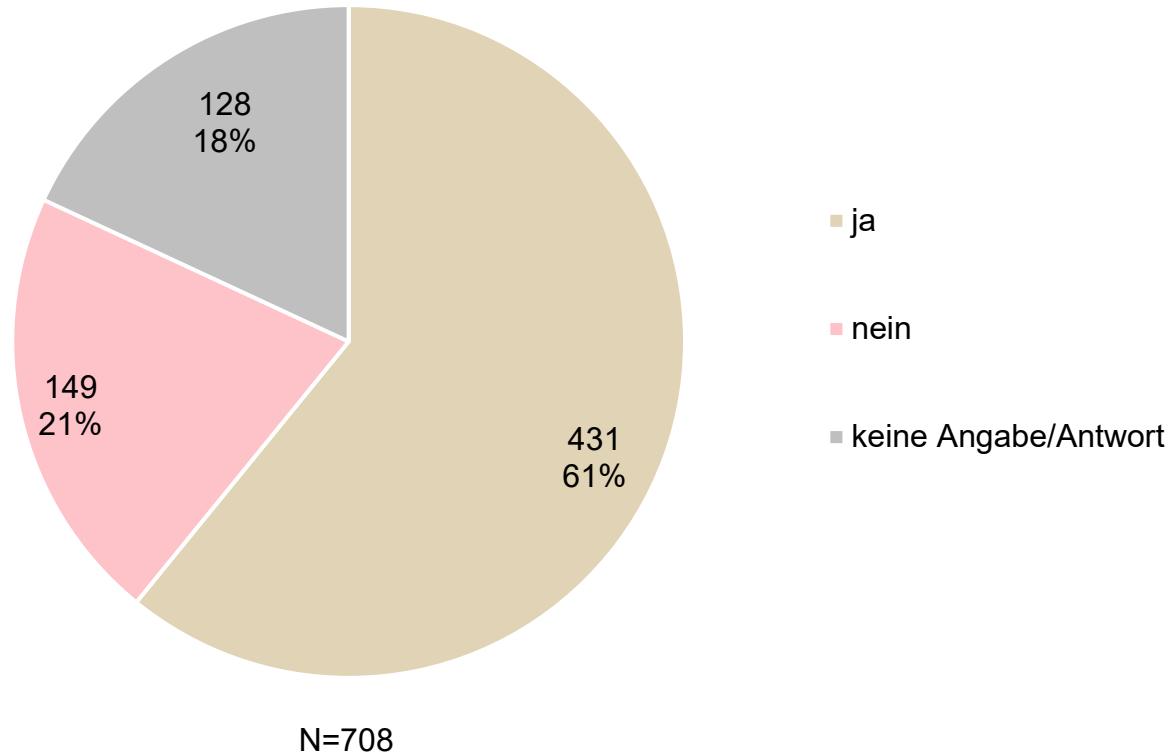


N=708

Stichprobenbeschreibung

Stimmberechtigung

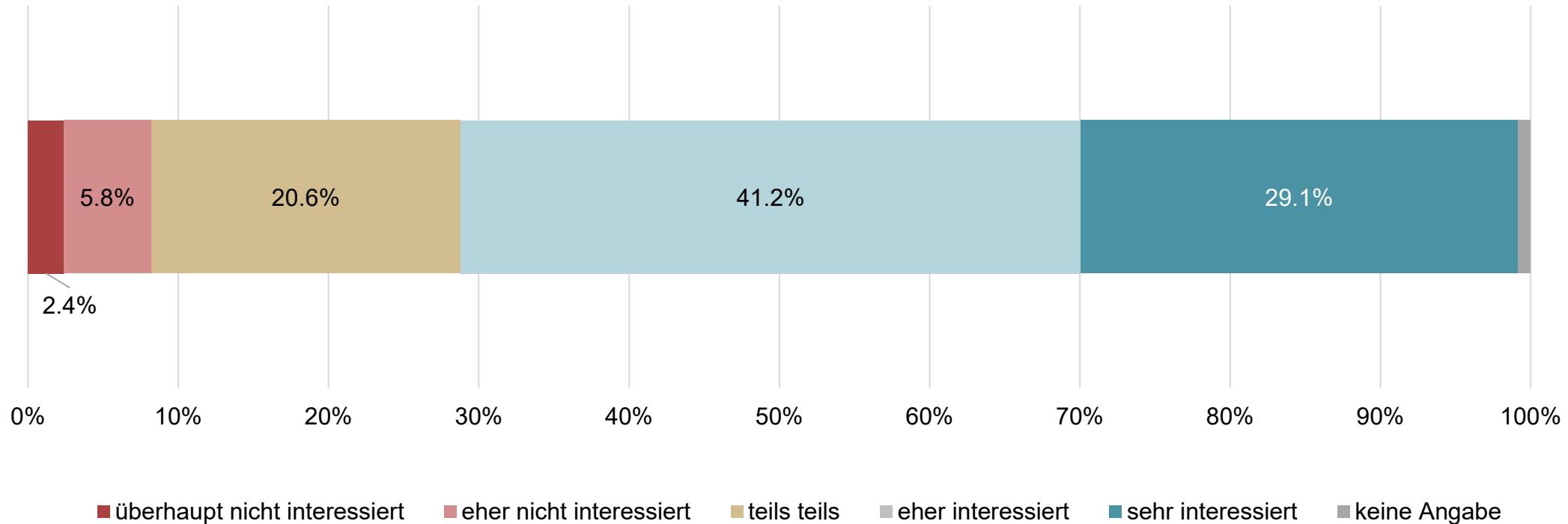
Sind Sie in der Gemeinde stimmberechtigt?



Stichprobenbeschreibung

Interesse an politischen und gesellschaftlichen Themen

Wie sehr sind Sie an politischen und gesellschaftlichen Themen in der Gemeinde Balzers interessiert?



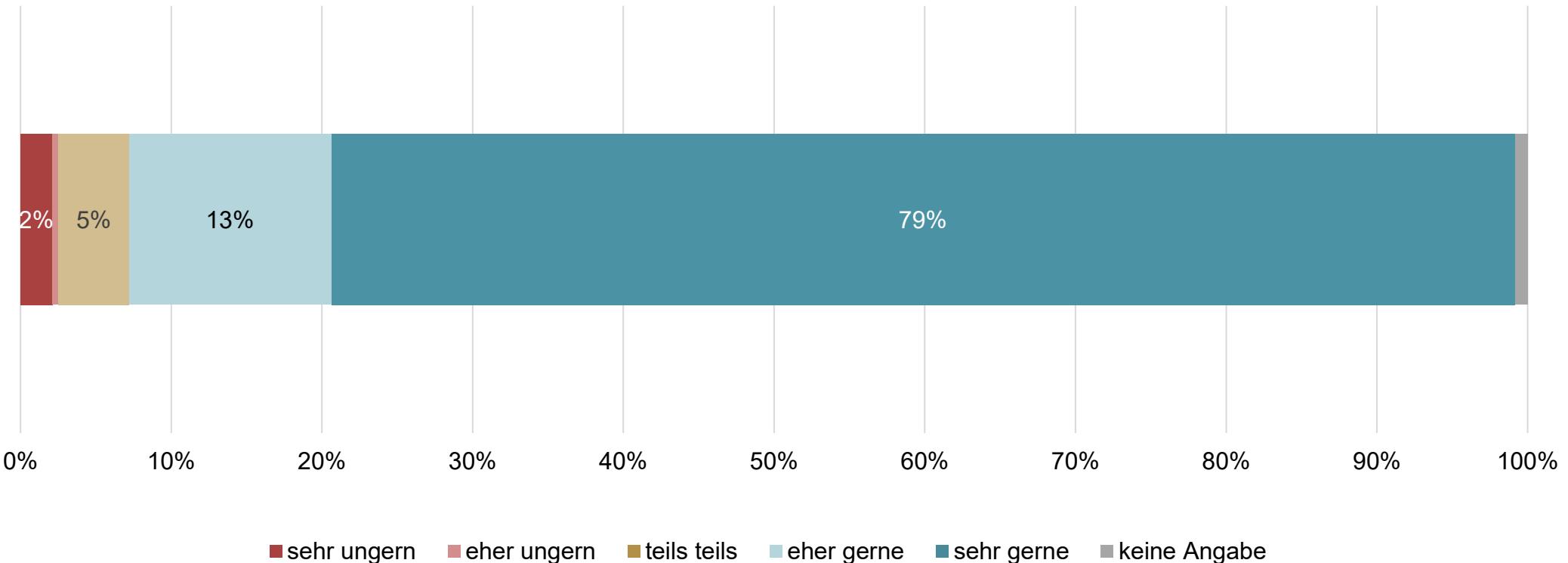
N=708

3 Leben in der Gemeinde

Leben in der Gemeinde

Wohnen in der Gemeinde

Wie gerne leben Sie in der Gemeinde Balzers?

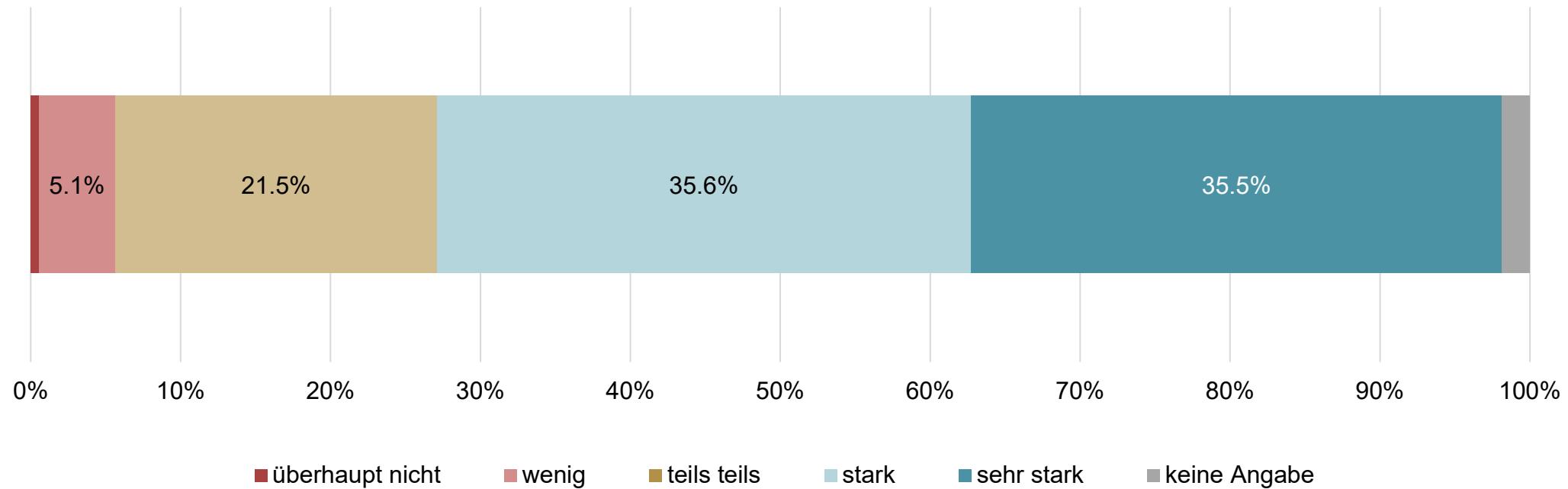


N=708

Leben in der Gemeinde

Identifikation mit der Gemeinde

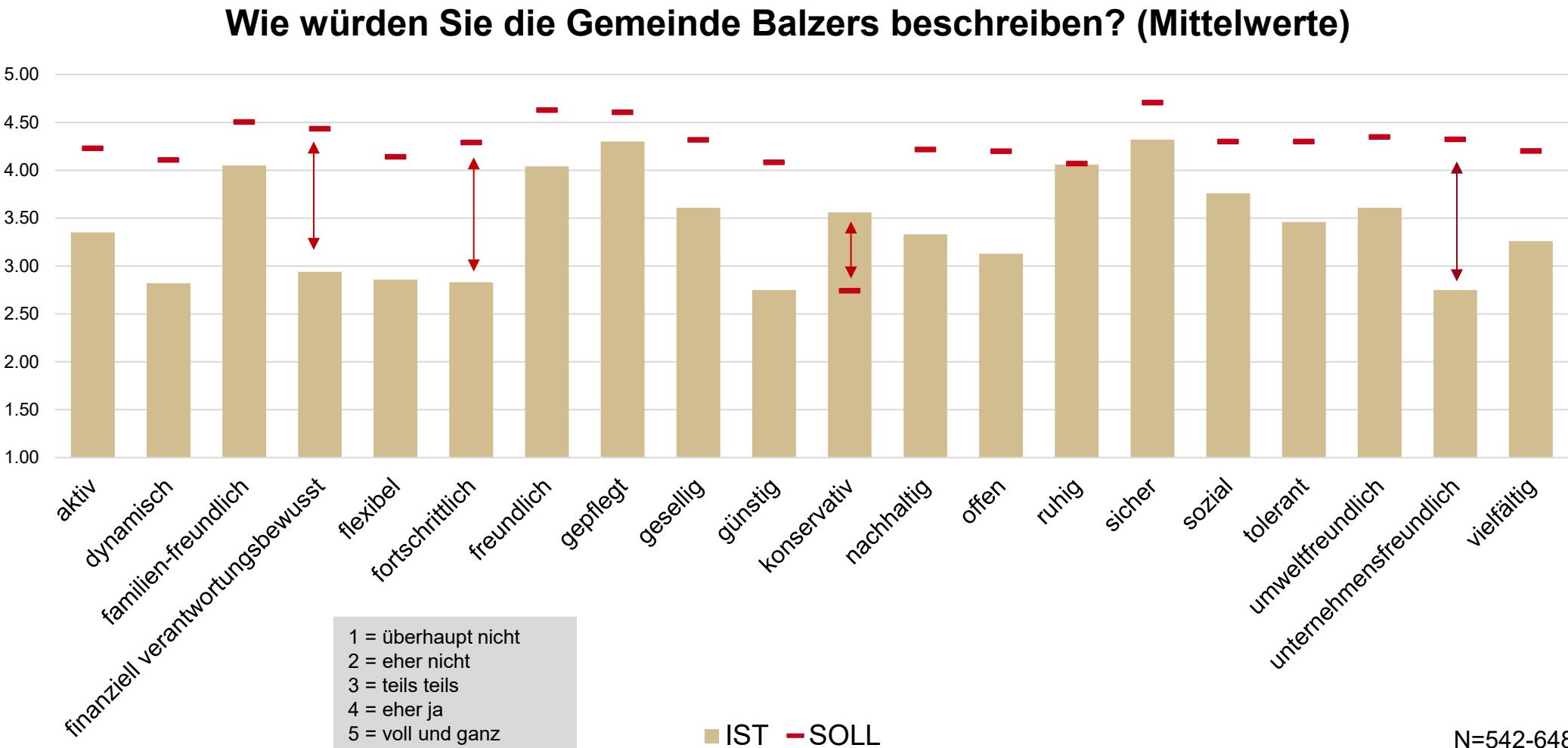
Wie sehr identifizieren Sie sich mit der Gemeinde Balzers?



N=708

Leben in der Gemeinde

Beschreibung der Gemeinde Balzers (Eigenschaften) – IST und SOLL



Leben in der Gemeinde

Wichtigkeit und Zufriedenheit Faktoren (1/2)

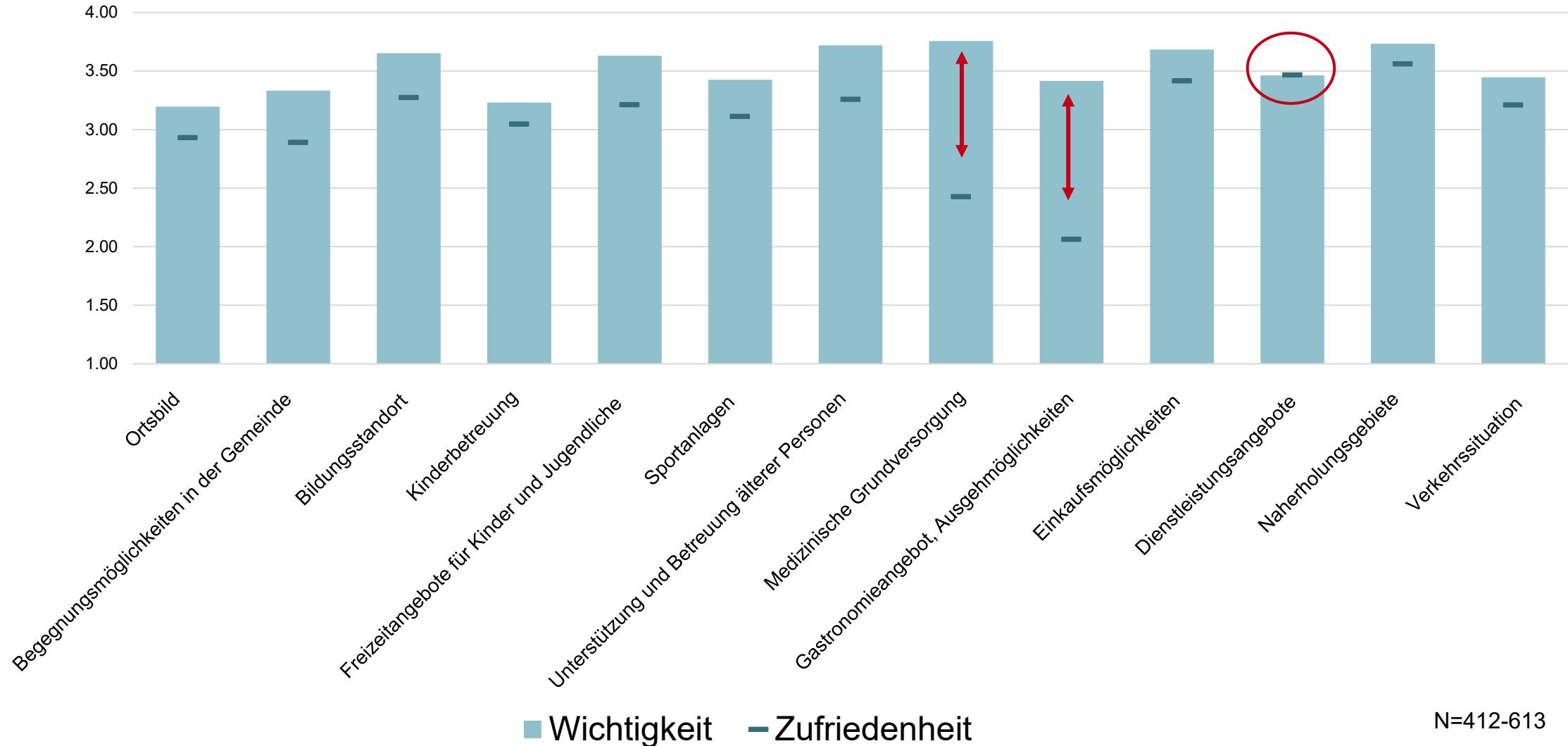
Wichtigkeit

- 1 = unwichtig
- 2 = eher unwichtig
- 3 = eher wichtig
- 4 = sehr wichtig

Zufriedenheit

- 1 = ganz unzufrieden
- 2 = eher unzufrieden
- 3 = eher zufrieden
- 4 = sehr zufrieden

Wie wichtig sind Ihnen folgende Faktoren für das Leben in der Gemeinde Balzers?
Wie zufrieden sind Sie mit diesen Faktoren? (Mittelwerte)



Leben in der Gemeinde

Wichtigkeit und Zufriedenheit Faktoren (2/2)

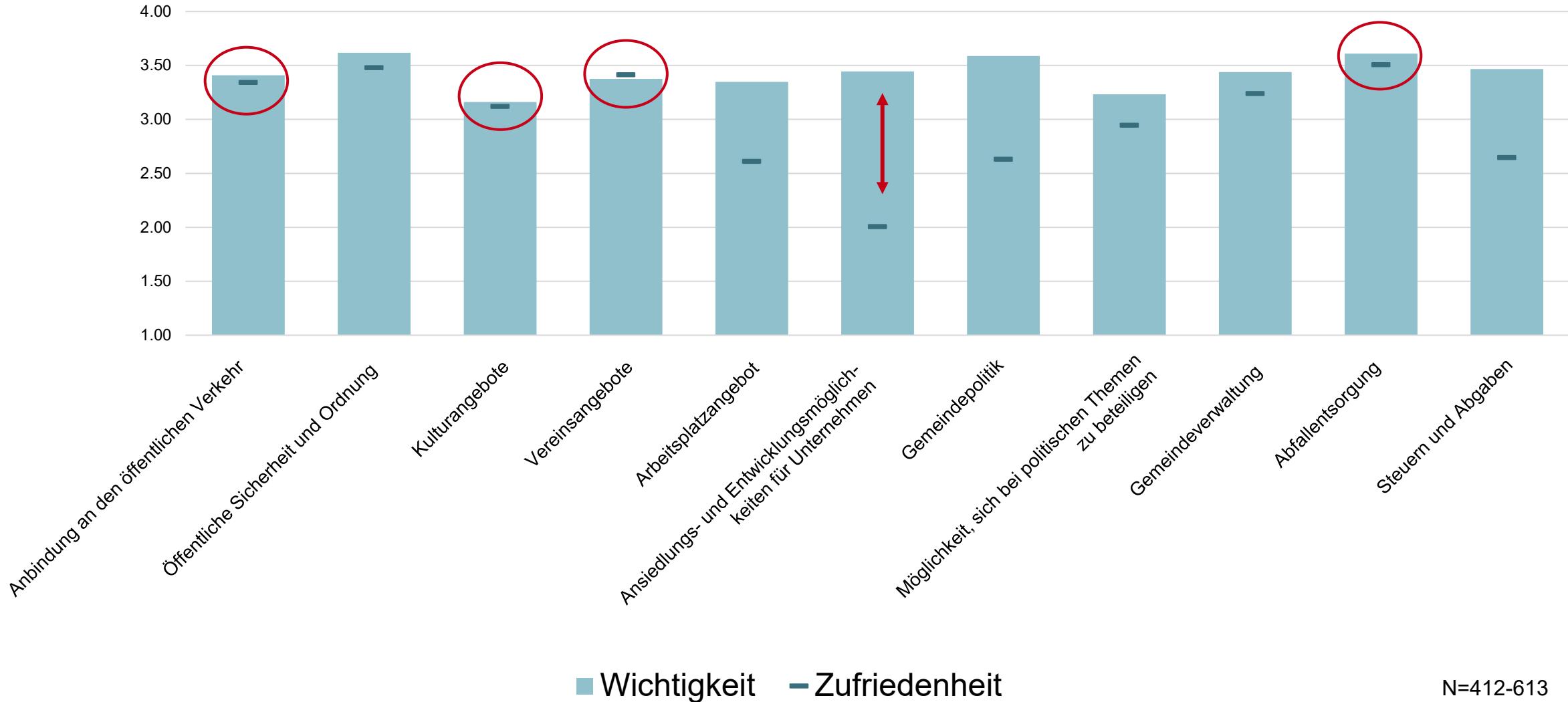
Wichtigkeit

- 1 = unwichtig
- 2 = eher unwichtig
- 3 = eher wichtig
- 4 = sehr wichtig

Zufriedenheit

- 1 = ganz unzufrieden
- 2 = eher unzufrieden
- 3 = eher zufrieden
- 4 = sehr zufrieden

Wie wichtig sind Ihnen folgende Faktoren für das Leben in der Gemeinde Balzers?
Wie zufrieden sind Sie mit diesen Faktoren? (Mittelwerte)

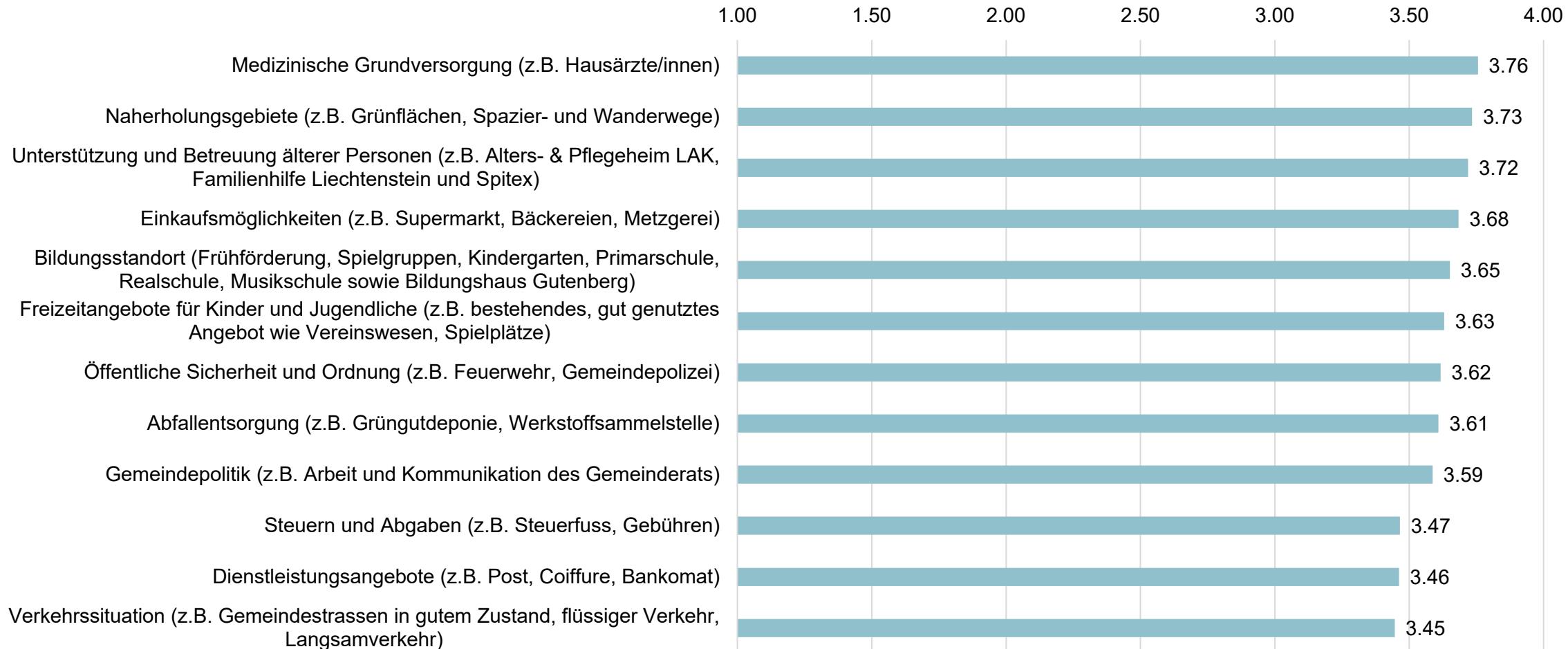


Leben in der Gemeinde

Wichtigkeit und Zufriedenheit Faktoren: Mittelwerte (1/2)

Wichtigkeit
1 = unwichtig
2 = eher unwichtig
3 = eher wichtig
4 = sehr wichtig

Wie wichtig sind Ihnen folgende Faktoren für das Leben in der Gemeinde Balzers? (Mittelwerte; absteigend sortiert)

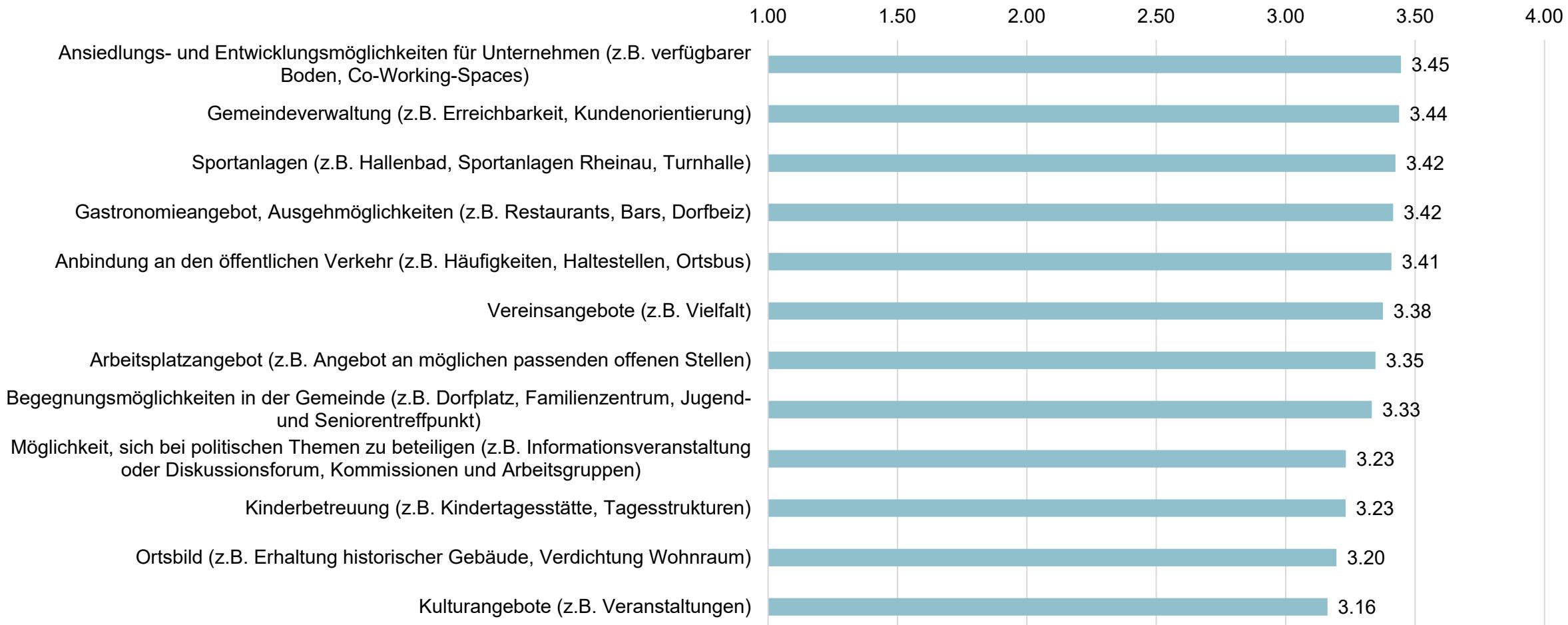


Leben in der Gemeinde

Wichtigkeit und Zufriedenheit Faktoren: Mittelwerte (2/2)

Wichtigkeit
1 = unwichtig
2 = eher unwichtig
3 = eher wichtig
4 = sehr wichtig

Wie wichtig sind Ihnen folgende Faktoren für das Leben in der Gemeinde Balzers? (Mittelwerte; absteigend sortiert)



Lebensfaktoren

Mittelwerte (Einschätzung)

Top 5 wichtig		Top 5 weniger wichtig
Medizinische Grundversorgung (z.B. Hausärzte/innen)	3.76	Kulturangebote (z.B. Veranstaltungen)
Naherholungsgebiete (z.B. Grünflächen, Spazier- und Wanderwege)	3.73	Ortsbild (z.B. Erhaltung historischer Gebäude, Verdichtung Wohnraum)
Unterstützung und Betreuung älterer Personen (z.B. Alters- & Pflegeheim LAK, Familienhilfe etc.)	3.72	Kinderbetreuung (z.B. Kindertagesstätte, Tagesstrukturen)
Einkaufsmöglichkeiten (z.B. Supermarkt, Bäckereien, Metzgerei)	3.68	Möglichkeit, sich bei politischen Themen zu beteiligen (z.B. Informationsveranstaltung oder Diskussionsforum, Kommissionen und Arbeitsgruppen)
Bildungsstandort (Frühförderung, Spielgruppen, Schulen, Bildungshaus Gutenberg)	3.65	Begegnungsmöglichkeiten in der Gemeinde (z.B. Dorfplatz, Familienzentrum)

Wichtigkeit: 1 = unwichtig | 2 = eher unwichtig | 3 = eher wichtig | 4 = sehr wichtig

Auch die Faktoren in der Tabelle rechts erhalten einen Mittelwert von über 3 (Skala von 1 bis 4). Sie sind nur von den Befragten im Vergleich zu den anderen Faktoren etwas weniger wichtig eingestuft worden.

Lebensfaktoren

Grösste und kleinste Deltas Wichtigkeit und Zufriedenheit (Wichtigkeit minus Zufriedenheit)

Grösste Deltas		Kleinste Deltas	
Ansiedlungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für Unternehmen (z.B. verfügbarer Boden, Co-Working-Spaces)	1.44	Vereinsangebote (z.B. Vielfalt)	-0.04
Gastronomieangebot, Ausgehmöglichkeiten (z.B. Restaurants, Bars, Dorfbeiz)	1.35	Dienstleistungsangebote (z.B. Post, Coiffure, Bankomat)	-0.01
Medizinische Grundversorgung (z.B. Hausärzte/innen)	1.33	Kulturangebote (z.B. Veranstaltungen)	0.04
Gemeindepolitik (z.B. Arbeit und Kommunikation des Gemeinderats)	0.95	Anbindung an den öffentlichen Verkehr (z.B. Häufigkeiten, Haltestellen, Ortsbus)	0.06
Steuern und Abgaben (z.B. Steuerfuss, Gebühren)	0.82	Abfallentsorgung (z.B. Grüngutdeponie, Werkstoffsammelstelle)	0.10

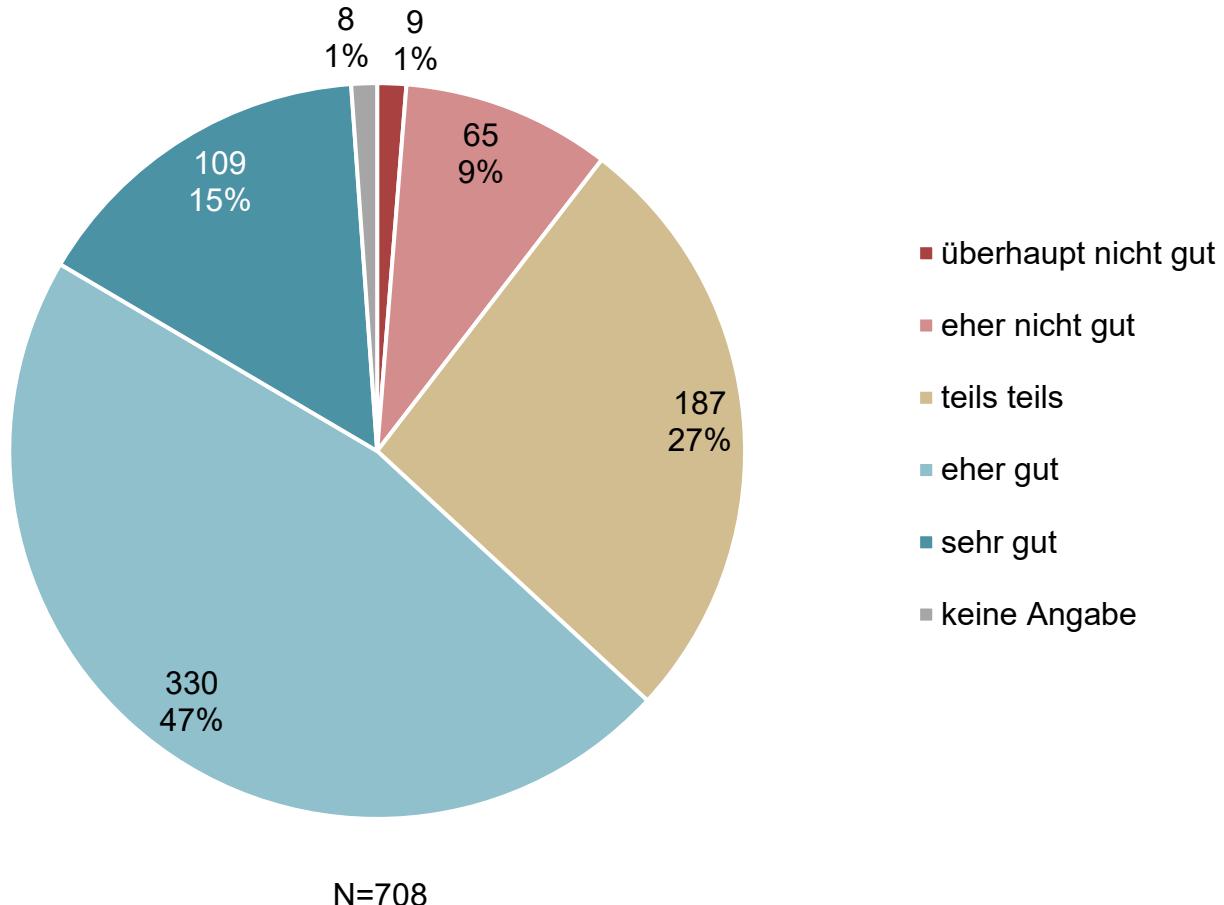
Wichtigkeit: 1 = unwichtig | 2 = eher unwichtig | 3 = eher wichtig | 4 = sehr wichtig
Zufriedenheit: 1 = ganz unzufrieden | 2 = eher unzufrieden | 3 = eher zufrieden | 4 = sehr zufrieden

4 Medien/Kommunikationskanäle

Medien/Kommunikationskanäle

Einschätzung Information über Gemeindeaktivitäten

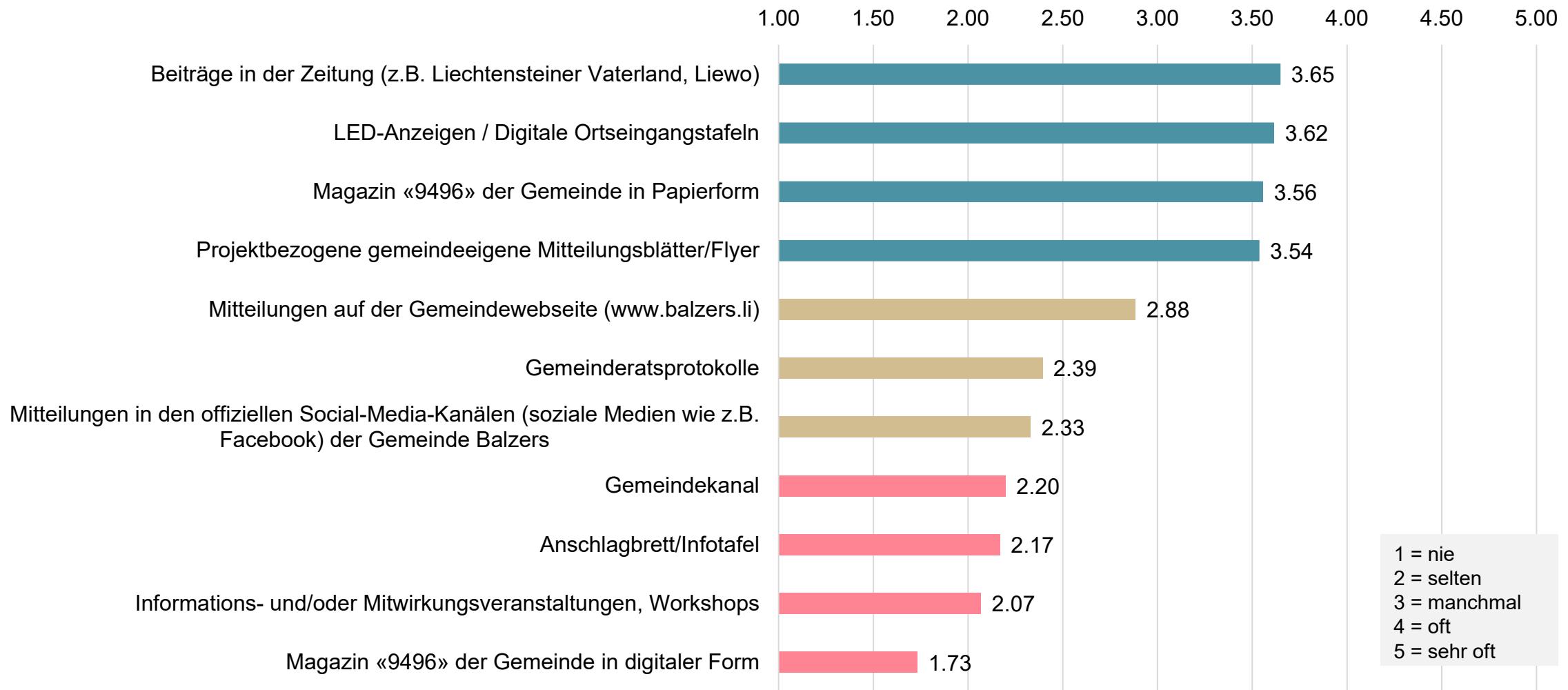
Wie gut fühlen Sie sich über die Gemeindeaktivitäten informiert?



Medien/Kommunikationskanäle

Nutzung (Mittelwerte)

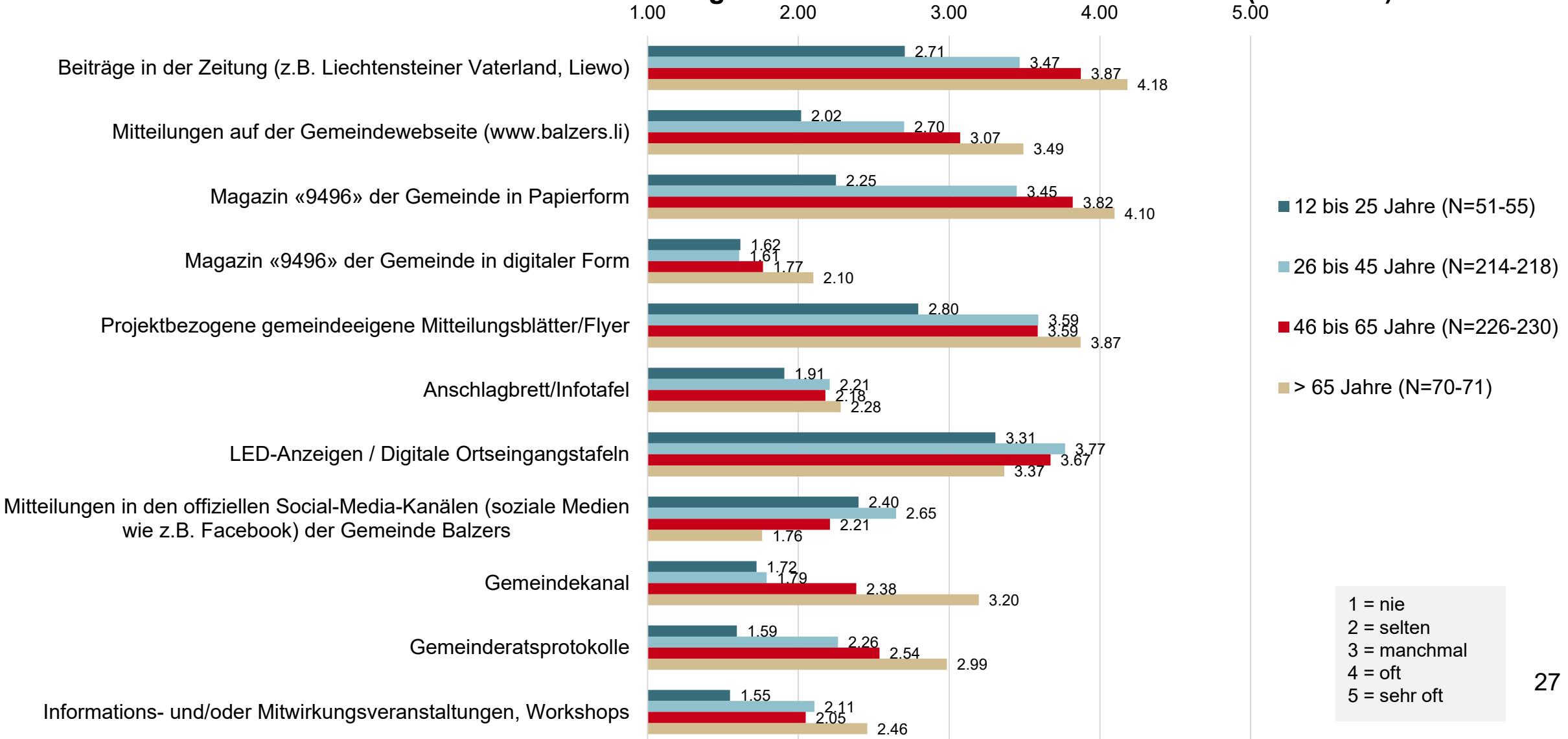
Wie oft informieren Sie sich über die politischen und gesellschaftlichen Geschehnisse in der Gemeinde Balzers mittels folgender Medien/Kommunikationskanäle? (Mittelwert)



Medien/Kommunikationskanäle

Nutzung nach Alterskategorie (Mittelwerte)

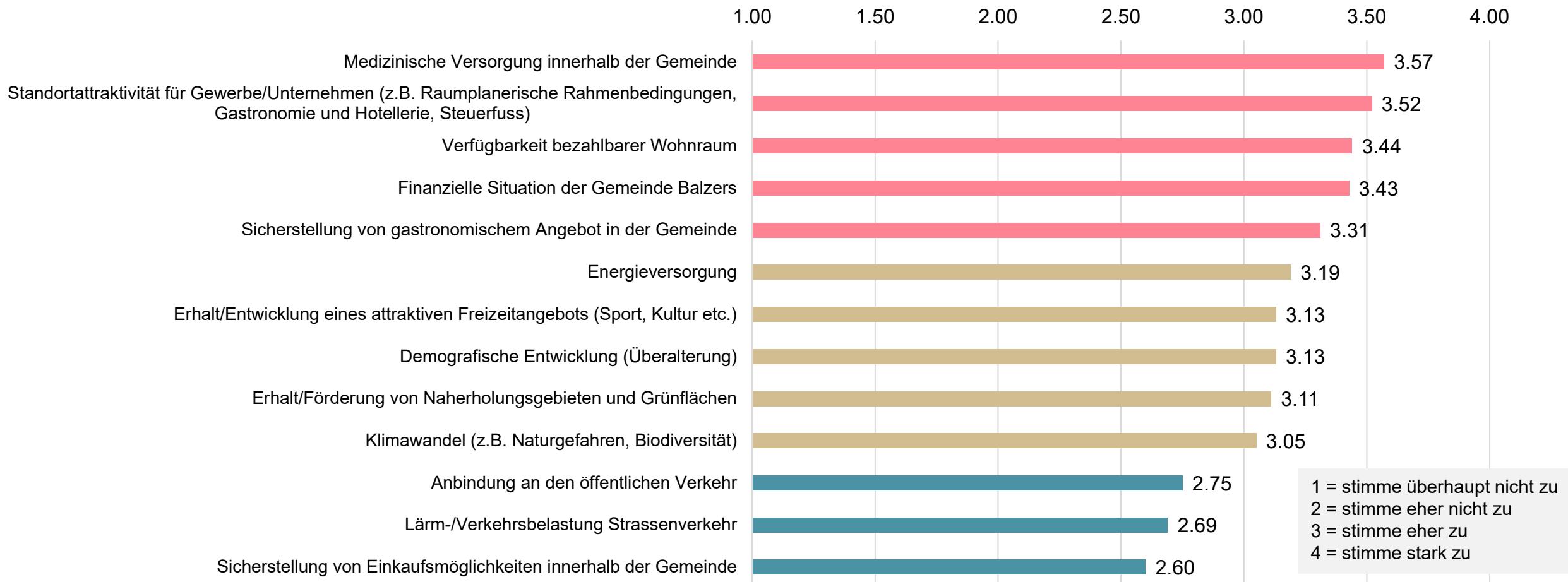
Wie oft informieren Sie sich über die politischen und gesellschaftlichen Geschehnisse in der Gemeinde Balzers mittels folgender Medien/Kommunikationskanäle? (Mittelwert)



5 Einschätzung zukünftige Herausforderungen

Einschätzung zukünftige Herausforderungen

Welches sind aus Ihrer Sicht die grössten Herausforderungen für die Gemeinde Balzers in den nächsten 10 bis 15 Jahren? (Mittelwert)



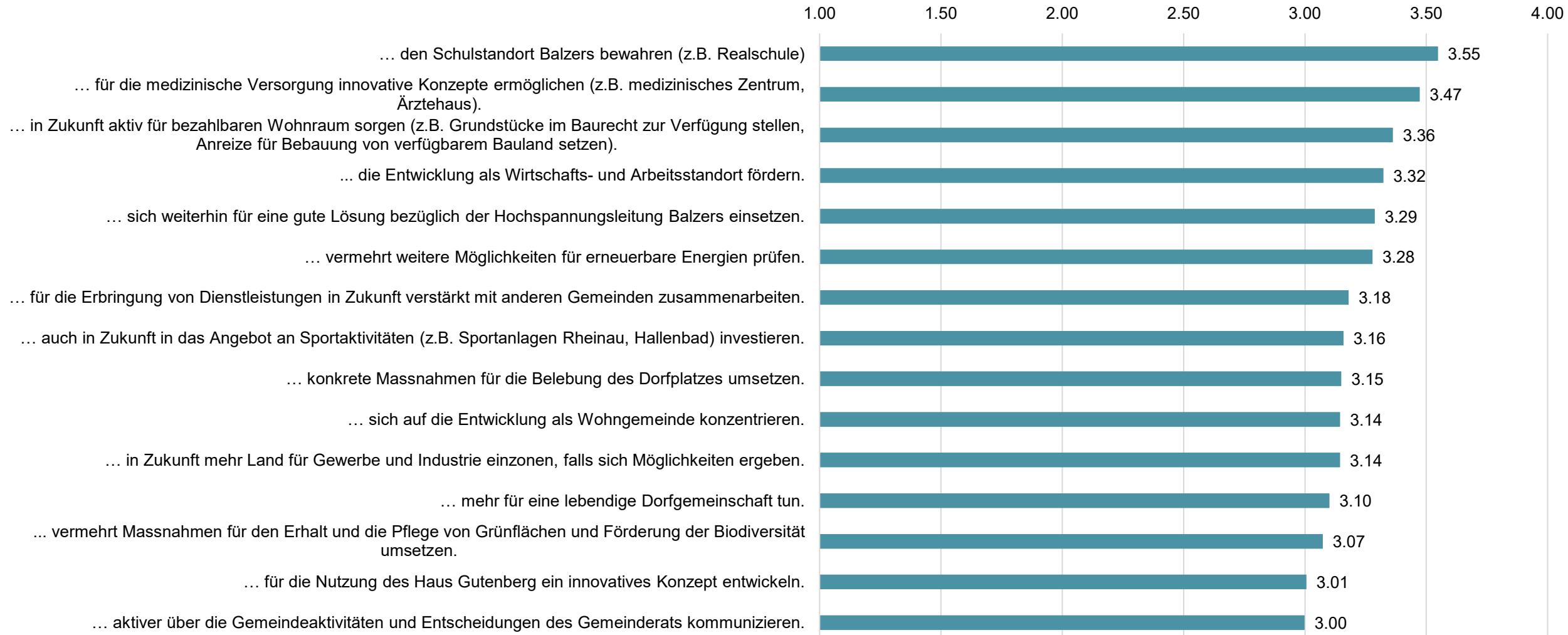
6 Handlungsfelder/Stossrichtungen

Handlungsfelder/Stossrichtungen

Fokus in der Zukunft (1/2)

1 = stimme überhaupt nicht zu
2 = stimme eher nicht zu
3 = stimme eher zu
4 = stimme stark zu

Handlungsfelder / Stossrichtungen: Wo soll die Gemeinde Balzers in Zukunft ihren Fokus setzen? (Mittelwert)



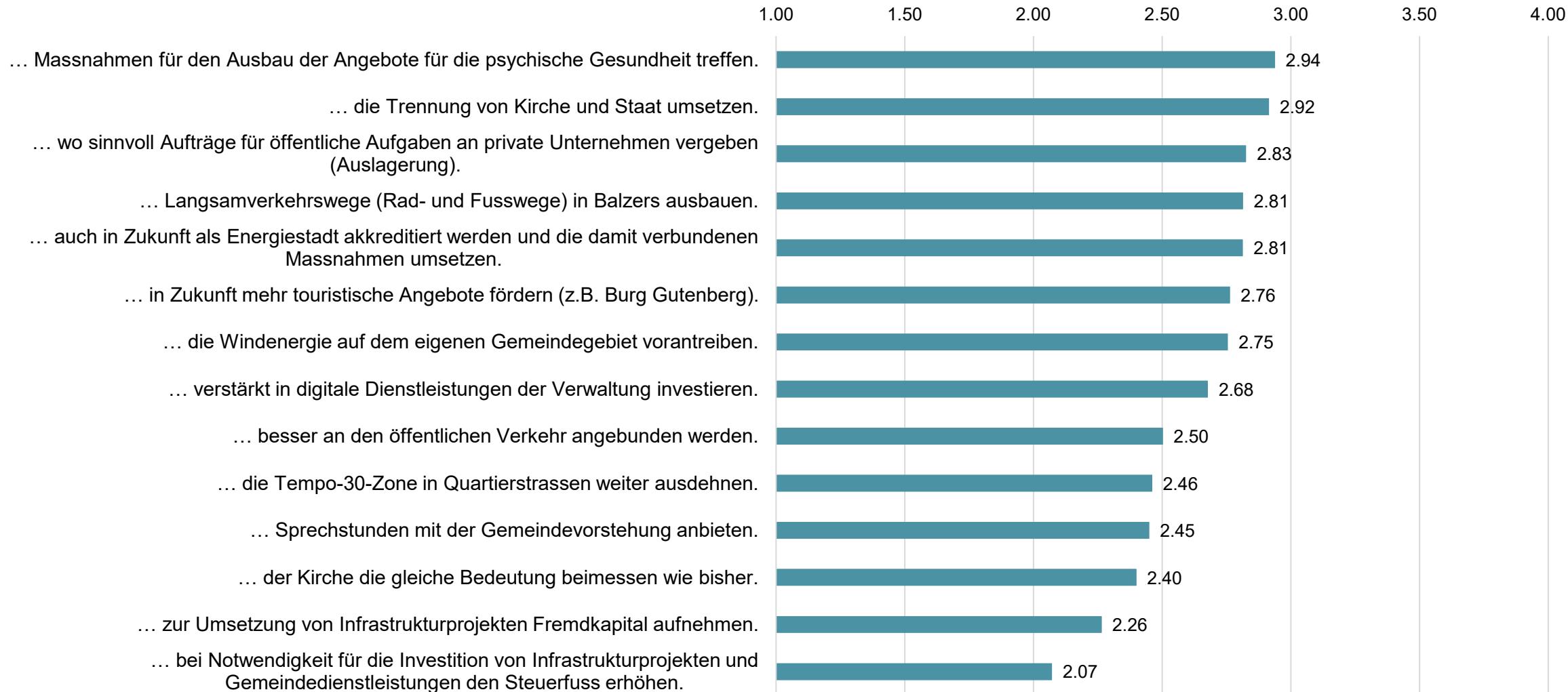
N=511-589

Handlungsfelder/Stossrichtungen

Fokus in der Zukunft (2/2)

1 = stimme überhaupt nicht zu
2 = stimme eher nicht zu
3 = stimme eher zu
4 = stimme stark zu

Handlungsfelder / Stossrichtungen: Wo soll die Gemeinde Balzers in Zukunft ihren Fokus setzen? (Mittelwert)



Handlungsfelder/Stossrichtungen

Mittelwerte

Die Gemeinde sollte ...

Top 5 Zustimmung		Low 5 Zustimmung
... den Schulstandort Balzers bewahren (z.B. Realschule)	3.55	... für Infrastrukturprojekte/Leistungen Steuerfuss erhöhen
... für die medizinische Versorgung innovative Konzepte ermöglichen (z.B. med. Zentrum, Ärztehaus)	3.47	... zur Umsetzung von Infrastrukturprojekte Fremdkapital aufnehmen
... in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum sorgen (z.B. Grundstücke im Baurecht, Anreize etc.)	3.36	... der Kirche gleiche Bedeutung beimessen wie bisher
... die Entwicklung als Wirtschafts- und Arbeitsstandort fördern	3.32	... Sprechstunden mit der Gemeindevorstehung anbieten
... sich weiterhin für eine gute Lösung bezüglich der Hochspannungsleitung einsetzen	3.29	... die Tempo-30-Zone in Quartierstrassen weiter ausdehnen

1 = stimme überhaupt nicht zu | 2 = stimme eher nicht zu
 3 = stimme eher zu | 4 = stimme stark zu

Auch die Handlungsfelder/Stossrichtungen in der Tabelle rechts erhalten einen Mittelwert zwischen 2 und 3 (Skala von 1 bis 4). Sie haben von den Befragten im Vergleich zu den anderen Handlungsfeldern/Stossrichtungen etwas weniger Zustimmung erhalten.

Handlungsfelder/Stossrichtungen

Mittelwerte: nach Alterskategorie

Top 5 Zustimmung: Die Gemeinde sollte ...

Alter 12-25 Jahre (N=40-55)		Alter 26 bis 45 Jahre (N=182-216)		Alter 46 bis 65 Jahre (N=205-229)		Alter > 65 Jahre (N=65-71)	
... den Schulstandort Balzers bewahren (z.B. Realschule)	3.74	... den Schulstandort Balzers bewahren (z.B. Realschule)	3.57	... für die medizinische Versorgung innovative Konzepte ermöglichen (z.B. medizinisches Zentrum, Ärztehaus).	3.55	... für die medizinische Versorgung innovative Konzepte ermöglichen (z.B. medizinisches Zentrum, Ärztehaus).	3.54
... in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum sorgen (z.B. Grundstücke im Baurecht zur Verfügung stellen, Anreize für Bebauung von verfügbarem Bauland setzen).	3.28	... für die medizinische Versorgung innovative Konzepte ermöglichen (z.B. medizinisches Zentrum, Ärztehaus).	3.41	... den Schulstandort Balzers bewahren (z.B. Realschule)	3.54	... die Entwicklung als Wirtschafts- und Arbeitsstandort fördern.	3.48
... für die medizinische Versorgung innovative Konzepte ermöglichen (z.B. medizinisches Zentrum, Ärztehaus).	3.26	... in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum sorgen (z.B. Grundstücke im Baurecht zur Verfügung stellen, Anreize für Bebauung von verfügbarem Bauland setzen).	3.34	... die Entwicklung als Wirtschafts- und Arbeitsstandort fördern.	3.40	... vermehrt weitere Möglichkeiten für erneuerbare Energien prüfen.	3.46
... auch in Zukunft in das Angebot an Sportaktivitäten (z.B. Sportanlagen Rheinau, Hallenbad) investieren.	3.26	... sich weiterhin für eine gute Lösung bezüglich der Hochspannungsleitung Balzers einsetzen.	3.32	... in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum sorgen (z.B. Grundstücke im Baurecht zur Verfügung stellen, Anreize für Bebauung von verfügbarem Bauland setzen).	3.38	... in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum sorgen (z.B. Grundstücke im Baurecht zur Verfügung stellen, Anreize für Bebauung von verfügbarem Bauland setzen).	3.45
... konkrete Massnahmen für die Belebung des Dorfplatzes umsetzen.	3.24	... auch in Zukunft in das Angebot an Sportaktivitäten (z.B. Sportanlagen Rheinau, Hallenbad) investieren.	3.26	... vermehrt weitere Möglichkeiten für erneuerbare Energien prüfen.	3.35	... den Schulstandort Balzers bewahren (z.B. Realschule)	3.43

7 Fazit

Fazit

Mit einer Rücklaufquote von 17 % wurde ein erfreuliches Ergebnis erzielt, das die Aussagekraft der Erhebung stärkt. Im **Vergleich zur Grundgesamtheit** (ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2024) und ohne Berücksichtigung von «keine Angabe/Antwort» ist die Verteilung der Männer und Frauen ähnlich. Personen bis 25 Jahre und ab 76 Jahre sind tendenziell in der Stichprobe unterrepräsentiert. Hingegen Personen zwischen 36 und 55 Jahre sind eher überrepräsentiert. Bei den übrigen Altersgruppen sind die Unterschiede kleiner (Angaben ohne Berücksichtigung von «keine Angabe/Antwort»).

Es konnten Antworten von Personen mit verschiedenen **beruflichen Tätigkeiten, Haushaltstypen und Wohnsitzdauern** berücksichtigt werden. Tendenziell haben mehr Personen mit mehr-/langjährigem Wohnsitz in der Gemeinde an der Befragung teilgenommen. Während ca. 70% der Befragten eher oder sehr an politischen und gesellschaftlichen Themen in der Gemeinde Balzers interessiert sind, sind dies weitere 20.6% teils teils. Mit leicht mehr als 8% konnten auch Personen, die weniger oder überhaupt nicht interessiert sind, erreicht werden.

Ein hoher Anteil von 92% der Befragten **lebt eher gerne oder sehr gerne in der Gemeinde** und 5% teils teils (übrige Prozente eher/sehr ungern oder keine Angabe). Auch **identifizieren** sich über 70% der Befragten (sehr) stark mit der Gemeinde, weitere 21.5% teils teils (übrige Prozente für wenig/überhaupt nicht oder keine Angabe). Dies zeigt eine insgesamt äusserst positive Beurteilung der Identifikation und wie gerne man in der Gemeinde lebt.

Für die Beurteilung des Ist-Zustands erhalten die folgenden **Eigenschaften der Gemeinde** die höchste Zustimmung: «sicher», «gepflegt», «ruhig», «familien-freundlich» und «freundlich». Die tiefste Zustimmung erhalten die Eigenschaften «günstig», «unternehmensfreundlich», «dynamisch» und «fortschrittlich». Eine negative Differenz zwischen **Ist- und Soll-Zustand** weist die Eigenschaft «konservativ» auf. Dies bedeutet, dass gemäss den Befragten tendenziell eine weniger konservative Eigenschaft gewünscht ist. Wo die Befragten hingegen am meisten einer höheren gewünschten Ausprägung zustimmen (Soll-Zustand), ist bei den Eigenschaften «unternehmensfreundlich», «finanziell verantwortungsbewusst», «fortschrittlich» und «günstig».

Fazit

Bei der **Zufriedenheit mit verschiedenen Faktoren für das Leben in der Gemeinde** erreichen fast alle Faktoren Mittelwerte über 2.5 (Skala von 1 bis 4). Nur die medizinische Grundversorgung, das Gastronomieangebot/Ausgehmöglichkeiten und Ansiedlungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für Unternehmen erreichen Werte unter 2.5. Die höchsten Differenzen zwischen der Einschätzung der **Wichtigkeit und der Zufriedenheit** betreffen ebenfalls die medizinische Grundversorgung, das Gastronomieangebot/Ausgehmöglichkeiten und Ansiedlungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für Unternehmen. Danach folgen die Gemeindepolitik und die Steuern/Abgaben.

Eine Betrachtung der **Medien/Kommunikationskanäle** zeigt, dass sich 62% eher gut oder sogar sehr gut über die Gemeindeaktivitäten informiert fühlen, weitere 27% teils teils. Ca. 10% fühlen sich eher nicht oder überhaupt nicht gut informiert. Die Befragten informieren sich über die politischen und gesellschaftlichen Geschehnisse in der Gemeinde am häufigsten mittels Beiträgen in der Zeitung, LED-Anzeigen/digitale Ortseingangstafeln, mittels dem Magazin «9496» in Papierform und projektbezogenen gemeindeeigenen Mitteilungsblättern/Flyer. Tendenziell informieren sich ältere Personen häufiger. Die befragten jüngeren Personen (12 bis 25 Jahre) nutzen am häufigsten LED-Anzeigen/digitale Ortseingangstafeln, projektbezogene gemeindeeigene Mitteilungsblätter/Flyer und Beiträge in der Zeitung.

Ein Blick auf die Einschätzungen der Befragten zu den **grössten Herausforderungen für die Gemeinde in den nächsten 10 bis 15 Jahren** zeigt, dass die medizinische Grundversorgung, die Standortattraktivität für Gewerbe/Unternehmen, die Verfügbarkeit von bezahlbarem Wohnraum und die finanzielle Situation der Gemeinde Balzers als grösste Herausforderungen eingestuft werden. Auch hier stehen wieder die Themen medizinische Grundversorgung, Standortattraktivität für Gewerbe/Unternehmen und die finanzielle Situation der Gemeinde im Fokus (vgl. Frage zu den Eigenschaften und zu den Faktoren für das Leben in der Gemeinde).

Bei den **Handlungsfeldern/Stossrichtungen** erhält das Bewahren des Schulstandorts Balzers mit einem Wert von 3.55 die höchste Zustimmung (Mittelwert; Skala 1 bis 4). Darauf folgen die Handlungsfelder, innovative Konzepte für die medizinische Versorgung zu ermöglichen (3.47), in Zukunft aktiv für bezahlbaren Wohnraum zu sorgen (3.36), die Entwicklung als Wirtschafts- und Arbeitsstandort zu fördern (3.32) und sich weiterhin für eine gute Lösung bezüglich der Hochspannungsleitung Balzers einzusetzen (3.29).

Fachhochschule Graubünden

Zentrum für Verwaltungsmanagement
Comercialstrasse 22
7000 Chur

Dario Wellinger

Zentrum für Verwaltungsmanagement (ZVM)
dario.wellinger@fhgr.ch, 081 286 39 36

Tatjana Schädler

Zentrum für Verwaltungsmanagement (ZVM)
tatjana.schaedler@fhgr.ch, 081 286 39 88